

Nördlich des Hechtgrabens in Heide-Nord zwischen Farnstraße, Blumenauweg, Lunzbergring und Waldmeisterstraße liegt eine große unbebaute Fläche. Diese Grünfläche befindet sich seit längerer Zeit in einem verwahrlosten Zustand, großflächig ist illegale Müllentsorgung anzutreffen. Im Leitbild des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) für das Stadtumbaugebiet Heide-Nord ist das betreffende Gebiet als Grünraum vorgesehen.

Ich frage:

Welche Möglichkeiten sieht die Stadtverwaltung, die Fläche in einen Zustand zu bringen, um eine gefahrlose Grünflächennutzung für die Bewohner des Stadtviertels zu ermöglichen?

Elke Schwabe
Stadträtin WIR. FÜR HALLE.

Antwort der Verwaltung:

Bei der Fläche handelt es sich um eine Fläche, die sich im Privateigentum befindet. Eine großflächige illegale Müllentsorgung ist der Stadtverwaltung nicht bekannt. In der 8. Kalenderwoche wird eine Begehung des Fachbereiches Allgemeine Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit stattfinden.

Bei der Feststellung von Verstößen gegen das Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrWAbfG) wird in Verbindung mit dem Gesetz über die Sicherheit und Ordnung des Landes Sachsen-Anhalt ein ordnungsrechtliches Verfahren gegen den Eigentümer eröffnet.

Eberhard Doege
Beigeordneter

